

St. Felix und Regula

Kath. Pfarramt St. Felix und Regula, Hardstrasse 76, 8004 Zürich
Telefon 044 405 29 79, www.felixundregula.ch

Seelsorger:	Franco Luzzatto, Pfarrer, Dekan Stephan Kaiser, Andreas Kunz, Rolf Asal, Bodo Näf	Pfarrei Sekretariat:	Luja Grgic Mo & Di 9.00–11.00/14.00–16.00 Uhr Fr 9.00–11.00
Katechetin/Jugendarbeiterin:	Ester Georgakis	E-Mail:	info@felixundregula.ch
Organist:	Cyrell Scheidegger	KP Sekretariat:	Irene Nudelholz
Hilfssakristanin:	Teresa Forte	Hauswart/Sakristan:	Alex Caputo, 079 405 20 50

Gottesdienste

1. FASTENSONNTAG, 18. FEBRUAR

Legat: Franz und Filomena Peterer-Bundi
Philipp Furger

- 9.30 Eucharistiefeier mit
Pater Karl Meier
Margrit Bernauer, Organistin
11.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch

Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit

2. FASTENSONNTAG, 25. FEBRUAR

- 9.30 Eucharistiefeier mit
Franco Luzzatto
Cyrell Scheidegger, Organist
Solange Siervo, Kantorin
11.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch

Kollekte: Stiftung Zürcher Lighthouse

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

- Mi 21.2. 8.30 Rosenkranzgebet
Mi 21.2. 9.00 Kommunionfeier
Mi 28.2. 8.30 Rosenkranzgebet
Mi 28.2. 9.00 Kommunionfeier

GOTTESDIENSTE IN DEN ALTERSZENTREN

- Freitag, 1. März
9.45 Kommunionfeier im Bullinger
10.45 Kommunionfeier im Hardau

EUCHARISTIEFEIERN IN KROATISCH

Fr 23.2. und 1.3. 19.30 Uhr

Mitteilungen

VERSTORBEN

Franziska Meier, geb. Wüger ist am 25. Januar im Alter von 87 Jahren gestorben und wurde am 7. Februar im Friedhof Sihlfeld beigesetzt.

*Gott, schenke ihr die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihr.
Lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

KOCHEN RUND UM DIE WELT, MONTAG, 4. MÄRZ, 18.00 UHR

An unserem Kochabend bereiten wir immer ein ausgewähltes Gericht aus einem anderen Land zu. Auf diese Weise haben wir schon einige Kulturen und Traditionen mit unseren Sinnen erleben dürfen. Am nächsten Abend widmen wir uns einem weltweit gefeierten Fest: Ostern.



Wir laden Sie herzlich zum gemeinsamen Osterbacken ins Café der Pfarrei ein. Dazu gibt es eine feine Platte.

Lassen Sie sich überraschen! Ich freue mich auf den gemeinsamen Abend und spannende Gespräche. Interessierte können sich bis spätestens am Freitagmittag, 1. März, anmelden auf info@felixundregula.ch oder telefonisch 044 405 29 79.

Ester Georgakis

MÄNNERVEREIN

Am Donnerstag, 29. Februar, ab 12.00 Uhr findet die Generalversammlung des Männervereins statt.

UNSER HAUSWART STELLT SICH VOR



Ciao. Mein Name ist Alex Caputo. Es freut mich, dass ich am 1. Februar 2024 meine Stelle als vollamtlicher Hauswart und Hauptsakristan in St. Felix und Regula antreten durfte und ein Teil dieser Kirchgemeinde sein darf. Das Leben in einer Kirchgemeinde ist mir sehr gut bekannt. Vor St. Felix und Regula arbeitete ich 10 Jahre als Teamleiter der Hauswartung, der Reinigung und der Sakristane bei der Kirchgemeinde Dietikon.

Als Eidg. Hauswart mit einer langen Erfahrung als Aushilfssakristan bei der Pfarrei St. Konrad und St. Felix und Regula freut es mich, mein Fachwissen und meine Erfahrungen zu teilen und neue Erfahrungen aufzunehmen.

Alex Caputo

RÜCKBLICK: FAMILIENGOTTESDIENST UND KINDERFASNACHT

Sie endete wie im vergangenen Jahr in einem Sturm aus Gelächter, Rufen und durch die Luft fliegendem Konfetti. Die Rede ist von der Kinderfasnacht in unserer Pfarrei. Die gerade angedeutete Konfettischlacht bildete den obligaten Schlusspunkt zu einem Sonntag, der wieder einiges zu bieten hatte.

Doch beginnen wir am Anfang. Der Tag wurde durch den Familiengottesdienst in unserer Kirche eingeläutet. Durch die erste Hälfte des Gottesdienstes begleitete uns die Rede des Häuptlings Seattile aus dem Jahr 1854. Die Rede, geschrieben aus der Sicht der amerikanischen Ureinwohner, wurde begleitet mit einer Serie von an die Wand projizierten Bildern. Stephan Kaiser zeigte, dass diese Rede für uns Christen gewissermaßen ein Spiegel sein kann: Es ist wichtig, dass wir uns die Schönheit und Bedeutung der Schöpfung, die unser Gott ins Leben gerufen hat, stets vor Augen halten und einen respektvollen Umgang mit ihr pflegen.

Im Anschluss an den Gottesdienst versammelten sich Alt und Jung im Saal unserer Pfarrei. Während die Erwachsenen zusammensassen, assen und sich in Gespräche vertieften, zogen die Kinder in einem Postenlauf von Station zu Station. Dort sammelten sie für die unterschiedlichen Aufgaben, die es zu bewältigen galt, Punkte und Süßigkeiten. Beim Labyrinth, Dosenwerfen, Pedalofahren und Flaschenfischen konnte jeder und jede seine unterschiedlichen Stärken zum Tragen bringen. Am Schluss stand die Konfettischlacht. Neben den Kindern aller Altersstufen mischten sich auch Ester Georgakis und ich sowie einige Eltern in das rege Treiben. Das Schlussresultat war eine mit Konfetti eingedeckte Katechetin, ein überaus bunter Pfarrsaal, müde und glückliche Kinder sowie zufriedene Eltern.

An dieser Stelle gilt ein herzlicher Dank für die Mithilfe bei der Organisation und Durchführung des Anlasses allen vom Team und vor allem den freiwilligen Helfern und Helferinnen. Wir freuen uns bereits heute wieder auf die nächste Kinderfasnacht in einem Jahr.

Andreas Kunz

